

20-Jahr-Jubiläum steht an

Mitgliederversammlung der Initiative Städtepartnerschaften

SINDELFINGEN (red). Wie immer fing die Jahreshauptversammlung der Initiative Städtepartnerschaften Sindelfingen (ISPAS) mit einer Führung durch die aktuelle Ausstellung der Galerie der Stadt Sindelfingen an. Anschließend fand die Versammlung statt, die mit einem Stehempfang endete.

Galerieleiter Otto Pannewitz führte mit Witz und profundem Fachwissen durch die Ausstellung „Realismus in der süddeutschen Kunst“. Mit dafür typischen Werken aus der Sammlung Lütze, der „Zimmer in Delft“-Serie und anderen Bildern des Sindelfinger Künstlers Joachim Kupke sowie der Fotoinstallation von Werner Trotter ist der Galerie der Stadt nach Ansicht der ISPAS-Mitglieder wieder eine sehr sehenswerte Ausstellung gelungen.

In der Jahreshauptversammlung berichteten die Sprecher und Sprecherinnen der einzelnen Partnerstädte über die verschiedenen Aktivitäten von ISPAS und zeigten so den Mitgliedern und Freunden, wie vielfältig das Jahr vergangen war. Das reichte von zwei Bürgerfahrten nach Győr und Dronfield und einem Gegenbesuch über das Internationale Straßenfest, das Projekt „Jugend in Aktion“, Schüleraustausche, verschiedene Vorträge, Ausstellungen und sportliche Aktivitäten bis zur Vorbereitung auf die Veranstaltungen des laufenden Jahres.

Das Highlight dieses Jahres ist zweifelsohne das 20-Jahr-Jubiläum von ISPAS am 14. November. Die Veranstalter des Jubiläumstages würden sich sehr freuen, wenn zahlreiche Sindelfinger Bürger mit ihren persönlichen Freunden aus den Partnerstädten das Fest beleben würden. Es ist ein Projektchor geplant, der schon probt, aber gerne noch geübte Sängerinnen und Sänger aller Tonlagen integriert. Meldungen und Fragen unter info@ispas-ev.de oder presse@ispas-ev.de. ISPAS wäre sehr dankbar, wenn für eine Zeittafel Bilder oder Dokumente zur Verfügung gestellt werden könnten.

Ausstellung zum Ersten Weltkrieg

Auch für das Internationale Straßenfest vom 18. bis zum 21. Juni sucht der Verein Helfer und Übernachtungsmöglichkeiten. ISPAS wird sich auch einbringen bei der Vorbereitung einer Ausstellung zum Ersten Weltkrieg, die von Sindelfingen zusammen mit Corbeil-Essonnes und wahrscheinlich auch anderen Partnerstädten geplant ist. Gegenstände und Plakate sollen das Leben während des Ersten bis zum Zweiten Weltkrieg zeigen. Die Bürger dürfen sich auch auf einen neuen Image-Flyer freuen, der alles Wissenswerte über ISPAS zeigt und bis zum Straßenfest fertig sein soll.

Sindelfinger Zeitung vom 23. März 2015

Sindelfingen

Ispas bereitet 20-Jahr-Feier vor

Bei der Jahreshauptversammlung der Initiative Städtepartnerschaften Sindelfingen (Ispas) berichteten die Sprecher der Partnerstädte über die verschiedenen Aktivitäten und zeigten, wie vielfältig das Jahr vergangen war. Das reichte von zwei Bürgerfahrten nach Győr und Dronfield und Gegenbesuch über Straßenfest, Jugend in Aktion, Schüleraustausche, verschiedenen Vorträgen, Ausstellungen und sportlichen Aktivitäten bis zur Vorbereitung auf die Veranstaltungen des laufenden Jahres. Höhepunkt wird die 20-Jahr-Feier am 14. November. Dafür ist ein Projektchor geplant, der schon probt, aber gerne noch geübte Sängerinnen und Sänger aller Tonlagen integriert. Informationen gibt es unter info@ispas-ev.de oder presse@ispas-ev.de. Ispas wäre zudem dankbar, wenn für eine Zeittafel Bilder oder Dokumente zur Verfügung gestellt werden könnten. Auch das Straßenfest, 18.-21.6.15, war ein Thema, für das der Verein Helfer und Übernachtungsmöglichkeiten sucht. Mehr zu Ispas unter www.ispas-ev.de im Internet.

Kreiszeitung, 23. März 2015